

Hinweise

Treffpunkt Pfarreizentrum Gut Hirt, Baarerstrasse 62, 6300 Zug

Datum **Donnerstag, 7. September 2023**

Zeit 17.45 – 20.15 Uhr
(ab 17.15 Uhr steht ein Buffet zur Verpflegung bereit)

Kosten werden von der Fachstelle BKM übernommen

Organisation Stufendelegation Zyklus 3: Robert Habijan & Carla Omlin
Fachstelle BKM: Stefanie Meier

Referent **Daniel Ritter**
Daniel Ritter ist Theologe und Religionspädagoge, war Bundespräsident der Jungwacht, leitet seit 11 Jahren die Fachstelle Religionspädagogik Thurgau und beschäftigt sich intensiv mit religiösem Lernen in unterschiedlichen Kontexten



Aus organisatorischen Gründen bitten wir um **An- oder Abmeldung** bis zum 31.08.2023 über diesen [Link](#) oder über folgenden QR-Code:

Fachstelle BKM
Bildung-Katechese-Medien
Landhausstrasse 15
6340 Baar

T 041 767 71 30

weiterbildung-bkm@zg.kath.ch

www.fachstelle-bkm.ch



Bild: Wodicka

„Transreligiöses Lernen“ Stufenkonferenz Zyklus 3

Donnerstag, 7. September 2023, 17.45–20.15Uhr
Pfarreizentrum Gut Hirt, Zug

**Katholische
Kirche**
Zug

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Transreligiöses Lernen: Was bedeutet das? Viele Menschen sind geprägt von Vorstellungen, die zumeist unterschiedlichen Religionen zugeschrieben werden. Buddhistische Elemente wie z.B. das «Sitzen» sind ebenso Teil der christlichen Spiritualität, wie das Angelusläuten, das auf die Gebetszeiten im Islam zurückgeht. Bei Jugendlichen ist der Glaube an die Auferstehung oft verbunden mit dem Konzept der Seelenwanderung bzw. der Reinkarnation. Die Grenzen zwischen Religionen – soweit es diese einmal gegeben hat – sind unscharf und verwischt. Für Religionsunterricht, Katechese und Jugendarbeit stellt sich die Frage, was das bezüglich des religiösen Lernens und der Begleitung von Jugendlichen bedeutet. Wie gelingt es, auf die katholische Kirche hinzuführen und dabei der individuellen Verschiedenheit der Spiritualität gerecht zu werden?

Herzliche Grüße

Daniel Ritter

Veranstaltungsablauf

17.45 Uhr	Begrüßung und Einstieg
	Vorstellen der neuen Lehrpersonen
	„Transreligiöses Lernen“ Referat und Anregungen von Daniel Ritter 1. Teil
ca. 18.45 Uhr	Pause und Zeit für den persönlichen Austausch
	„Transreligiöses Lernen“ Weiterarbeit 2. Teil
	Daten und Termine
	Neue und themenentsprechende Medien
20.45 Uhr	Ende der Veranstaltung

Kompetenzen und Ziele

Die Teilnehmenden

- setzen sich mit deiner eigenen Religiosität und mit der der Religiosität anderer auseinander.
- wissen was «transreligiös» bedeutet.
- kennen Möglichkeiten, den Unterricht transreligiös zu gestalten.